

LITERATURFORUM INDIEN E.V.

DÜSSELDORF VEREIN ZUR FÖRDERUNG VON
LITERATUR AUS INDIEN UND ANDEREN
SÜDASIATISCHEN LÄNDERN IN DEUTSCHLAND
UND IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM

Der indische Nobelpreisträger und Universalgelehrte Rabindranath Tagore (1861-1941) war in Deutschland seit 1913, nach der Verleihung des Literatur-Nobelpreises, bekannt. 1921 besuchte er Deutschland zum ersten Mal und wurde begeistert empfangen. Die einen oder die anderen der Deutschen erhofften damals sogar, dass er das deutsche Volk aus dem durch den Ersten Weltkrieg verursachten tiefen kulturellen und psychologischen Schlamassel retten würde.

Noch zweimal, 1926 und 1930, kam Tagore nach Deutschland. Tagore wurde als ein „Weiser aus dem Morgenland“ empfangen. Albert Einstein, Stefan Zweig, Thomas Mann, Hermann Keyserling, Martin Buber und andere namhafte Prominente waren seine Gesprächspartner. Nun mischte sich in den Enthusiasmus allerdings auch Kritik an dem „Tagore Rummel“.

Die Jubiläumsveranstaltung am 09. Juli 2011 in Königswinter soll die Erinnerung an die große gegenseitige Freundschaft des Dichters Tagore mit Deutschland auffrischen. Sie soll anregen, sein dichterisches, essayistisches und musikalisches Werk (wieder) zu entdecken und ihn auch als Kultur- und Sozialreformer kennen zu lernen, dessen Ideen bis heute große Bedeutung für die Gestaltung der indischen Gesellschaft haben.

VERANSTALTER:

LITERATUR FORUM E.V. DÜSSELDORF
VEREIN ZUR FÖRDERUNG
VON LITERATUR AUS INDIEN UND ANDEREN SÜDASIATISCHEN
LÄNDERN IN DEUTSCHLAND UND IM DEUTSCHSPRACHIGEN
RAUM

Die Veranstaltung wird unterstützt von der
Embassy of India in Berlin



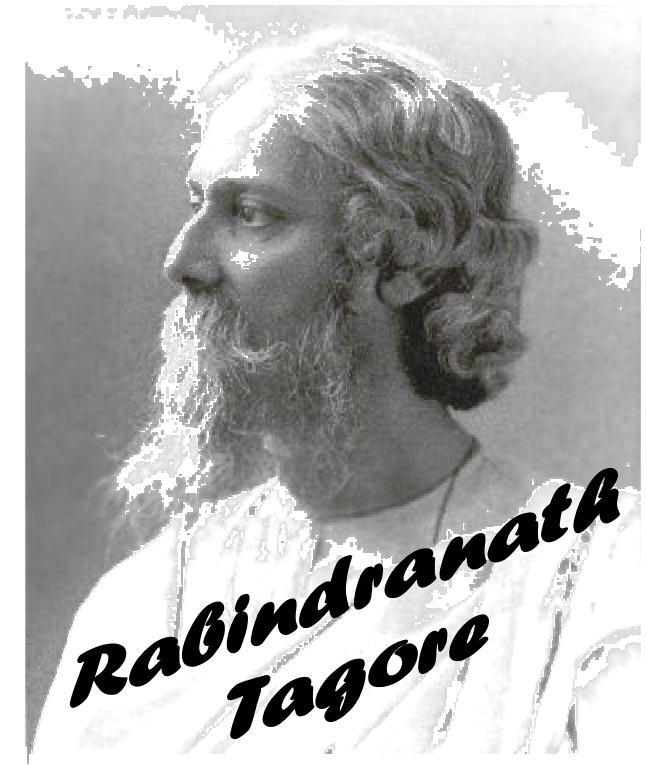
Infos und Anmeldung:

Nisa Punnamparambil-Wolf
Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter
Tel: 02223/73-161/167
E-Mail: entwicklungspolitik@azk.de

Dr. Nirmalendu Sarkar
Literatur Forum Indien e.V.
Tel: 0211-665112
E-Mail: nirmal.sarkar@arcor.de

Eine kleine/große Spende?

Für das Literatur Forum Indien? Für die Akteure? Für eine gute Sache?
Gute Idee! Warum nicht?
Wir sagen bestimmt nicht: „NEIN!“



Besser verstehen

- Eine deutsch-indische Begegnung -

*Informations- und Kulturtag zum
150. Geburtsjubiläum von
Rabindranath Tagore*

Samstag, 09. Juli 2011

20:00 – 22:30 Uhr

Arbeitnehmer-Zentrum (AKZ)

Johannes-Albers-Allee 2

53639 Königswinter

DIE REFERENTEN

Jose Punnamparambil

Redakteur von „Meine Welt“, Unkel-Scheuren
Zeitschrift des Deutsch-Indischen Dialogs,
Vizevorstandsvorsitzender des Literatur Forum Indien e.V.

Dr. Dr. Alokaranjan Dasgupta

Dozent a.D., Universität Heidelberg

Dr. Martin Kämpchen

Schriftsteller, Übersetzer und Journalist Indien/Deutschland

Dr. Nirmalendu Sarkar

Vorstandsvorsitzender des Literatur Forum Indien e.V.
Düsseldorf

DIE MODERATOREN

Prof. Dr. Annakutty Findeis, Germanistin, Mumbai/Indien

Regina Ray, Schriftstellerin, Düsseldorf

Jose Punnamparambil, Chefredakteur von „Meine Welt“,
Unkel-Scheuren

LEITUNG DER VERANSTALTUNG

Jose Punnamparambil

Dr. Nirmalendu Sarkar

DIE KÜNSTLER

Amaravati/Amarna

Tänzerin aus Köln, widmet sich seit den 90er Jahren dem
indischen Tanz wie Odissi, Kathak und Bharatanatyam

www.amarna-tanz.info

ANUBHAB

indisches Musik-Ensemble der

ANUBHAB-ACADEMY indian music & more Köln

www.anubhab.net

PROGRAMM

20:00 – 20:20 Uhr

Begrüßung:
Jose Punnamparambil

Einführung in die Thematik:
Dr. Nirmalendu Sarkar

20:20 – 20:40 Uhr

indische Tanzimprovisationen zu Liedern von Tagore
Amaravati + ANUBHAB-Ensemble Köln



20:40 – 21:00 Uhr

Dr. Alokaranjan Dasgupta liest aus seinem neuen Buch
„Mein Tagore“ Eine Annäherung an den indischen
Dichter Rabindranath Tagore
(Moderation: Regina Ray)

21:00 – 21:20 Uhr

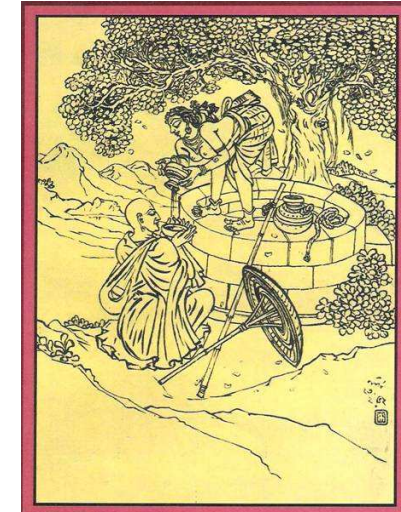
Ingwer-Kardamom-Tee / Getränke
indische Snacks

21:20 – 21:40 Uhr

Dr. Martin Kämpchen liest aus seinem neuen Buch
„Gedichte und Lieder“ von Rabindranath Tagore
(Moderation: Prof. Dr. Annakutty Findeis)

21:40 – 22:10 Uhr

Auszüge aus **„Chandalika“**,
Das unberührbare Mädchen - Ein Tanzdrama von Tagore,
übersetzt von Chirananjan Poddar und Studenten des Bengali-
Lektüreseminars Universität Köln
(Moderation: Dr. Nirmalendu Sarkar)



22:10-22:30 Uhr

Indische Tanzimprovisationen zu Liedern von Tagore
Amaravati + ANUBHAB-Ensemble
Indische Volksmusik: Köln

Namasté!

Wir sehen uns
wieder.

